

Allgemeines Preissystem SWS-therm 2022

Wärme

Für die Lieferung thermischer Energie wird je Anlage gerechnet:

Leistungspreis

(für die angeschlossene bzw. vertraglich bereitzustellende höchste, jedoch mind. 15 kW, Wärmeleistung)

Brutto

47,80 €/kW jährlich

Netto

(40,17 €)

Die derzeitigen Preisangaben inklusive der derzeit gültigen Umsatzsteuer sind gerundet.

Preisstand: 1. Januar 2022

Verbrauchspreis

(für die abgenommene Wärmemenge)

6,97 Cent/kWh

(5,86 Cent)

Grundpreis

(für die Messung und Abrechnung)

Zählergröße	1,5 und 2,5 QN	124,95 €/Jahr	(105,00 €)
Zählergröße	3,5 QN	174,93 €/Jahr	(147,00 €)
Zählergröße	6,0 QN	196,35 €/Jahr	(165,00 €)
Zählergröße	10,0 QN	228,48 €/Jahr	(192,00 €)
Zählergröße	15,0 QN	273,70 €/Jahr	(230,00 €)
Zählergröße	25,0 QN	316,54 €/Jahr	(266,00 €)
Zählergröße	40,0 QN	341,53 €/Jahr	(287,00 €)
Zählergröße	60,0 QN	386,75 €/Jahr	(325,00 €)
Zählergröße	150,0 QN	691,39 €/Jahr	(581,00 €)

Unser Know-How

Die Stadtwerke Bad Säckingen betreiben seit über 45 Jahren Wärmenetze. 1975 begann die Wärmeversorgung der Kliniken des Bad Säckinger Kurzentrums sowie der Therme. Bis heute ist das Wärmenetz in Bad Säckingen auf rund 14 km angewachsen. Haushalte und Gewerbe werden zuverlässig, umweltfreundlich und energieeffizient beliefert.

Heute betreiben die Stadtwerke Bad Säckingen mehrere Heizwerke, die weitestgehend durch den Betrieb von Blockheizkraftwerken (BHKW) nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) Wärme und Strom erzeugen. Aber auch andere Energieträger, wie beispielsweise Holz oder die Abwärme des Rheinkraftwerks, speisen die lecküberwachten Wärmenetze in Bad Säckingen.

Die Geschichte der Wärmenetze in Bad Säckingen

1975 wurde mit dem Bau des Heizwerks Kurzentrum („Heizwerk-Nord“) begonnen. Dieses beliefert seitdem die Kurhäuser im Kurgebiet von Bad Säckingen mit Wärme und stellt so die Warmwasserbereitung, die Raumwärme sowie den Dampf für die Kur-Küchen sicher. Im Jahr 1989 wurden die Heizöl- und Erdgas-Kessel durch BHKW-Anlagen ersetzt und liefern seither Wärme und Strom für das Kurgebiet.

1985 wurde das „Heizwerk-Süd“ auf dem Brennet-Areal in Bad Säckingen errichtet. Viele Jahre produzierten zwei große Holz-Kessel die Wärme für die Abnehmer der Bad Säckinger Innenstadt. Zum Einsatz kamen Sägespäne der umliegenden Sägewerke. Als immer mehr Sägewerke schlossen und die Anzahl an Anschlussnehmern stieg, wurden im Jahr 2012 die Holzkessel durch zwei Biomethan-BHKW-Anlagen ersetzt, welche seither umweltfreundliche Wärme und Ökostrom für das Stadtzentrum liefern.

Der anhaltende Ausbau des Wärmenetzes führte dazu, dass 2019/20 das „Heizwerk-Süd“ mit drei weiteren Biomethan-BHKW-Anlagen ausgebaut wurde.

Ein drittes Wärmenetz innerhalb von Bad Säckingen entstand 1995 im Ortsteil Rippolingen. Die Wärme wird weitestgehend durch einen Hackschnitzelkessel erzeugt und durch eine große Solarthermie-Anlage unterstützt. Zu Spitzenlastzeiten springt ein Heizöl-Kessel mit ein.

Mittlerweile versorgen die Stadtwerke Bad Säckingen mehr als 250 Wohngebäude, Gewerbe und Kliniken mit Wärme. Weitere Informationen zu unseren Wärmenetzen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sws-energie.de.

Stadtwerke Bad Säckingen GmbH

Kundencenter
Waldshuter Straße 20
79713 Bad Säckingen

info@sws-energie.de
kundenportal.sws-energie.de
www.sws-energie.de

Vielfalt ist unser Geschäft

Tel.: Service u. Abrechnung +49 7761 5502-822
Fax: +49 7761 5502-313

Mo - Mi 9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr 9:00 - 13:00 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten ist unser Notdienst für Sie unter +49 7761 5502-222 da.